



An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Energietechnik, Institut für Wärmetechnik und Thermodynamik, Professur Gas- und Wärmetechnische Anlagen, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines



**Wissenschaftlichen Mitarbeiters/Bereichsleiters Verbrennungstechnik (m/w/d)
Ausschreibungskennziffer 72/2019**

befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Befristung: 3 Jahre, Verlängerung um weitere 3 Jahre möglich

Der Arbeitsplatz kann in begrenztem Umfang auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Leitung der Arbeitsgruppe Verbrennungstechnik
- Beantragung, Koordination und Bearbeitung von grundlagen- und anwendungsorientierten/industriellen Forschungsprojekten im Bereich der Verbrennung von gasförmigen Brennstoffen
- Übernahme von Lehrveranstaltungen im Umfang von durchschnittlich 4 Semesterwochenstunden, Betreuung von studentischen Abschlussarbeiten

Das können Sie von uns erwarten:

- umfangreiche Laborausstattung mit Versuchsständen und aktueller Messtechnik zur Untersuchung von Verbrennungsvorgängen (Modellbrenner, modularer mehrstufiger Brennkanaal mit Rezirkulation, Laser- und Strömungsdiagnostik)
- enge Zusammenarbeit mit Arbeitsgruppen zur Thermoprozess- und Energietechnik
- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter, Weiterbildungsmöglichkeiten

Das erwarten wir von Ihnen:

- universitären Diplom- oder Masterabschluss im Bereich der Ingenieur- bzw. Naturwissenschaften (Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Physik, Chemie oder vergleichbare Studienrichtungen)
- abgeschlossene Promotion wäre wünschenswert
- Promotions- bzw. Habilitationsabsicht wird vorausgesetzt
- sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Verbrennungstechnik
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Laserdiagnostik/Spektroskopie für Verbrennungsprozesse (LIF, Chemilumineszenz, Raman); Kenntnisse im Bereich nichtinvasiver Strömungsdiagnostik (PIV, LDA) sowie reaktionskinetischer numerischer Verfahren (Chemkin, Fluent) sind wünschenswert

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Krause (Tel.: 03731/39-3940)
E-Mail: hartmut.krause@iwtt.tu-freiberg.de, www.gwa.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Der Bewerber (m/w/d) muss die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (72/2019)** sind bis zum **26. April 2019** zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>